

**Radsport: Bericht zum vierten Lauf des EKZ Cup in Bauma, Sonntag 20. Juni 2010**

## **Kalberer kämpft sich erfolgreich durch den Schlamm**

**Im tiefen Schlamm von Bauma ZH konnte Thomas Kalberer (Pfäffikon/ZH) seinen Startvorsprung knapp verteidigen und gewinnt vor den heranbrausenden Elitefahren Fabian Giger (Rieden/SG) und Christoph Bischof (Berneck/SG). Bei den Frauen kämpfte sich Andrea Wilhelm (Wetzikon/ZH) am schnellsten durch den Morast. Mit rund 330 Teilnehmern war die Austragung in Bauma trotz garstigem Wetter ein voller Erfolg.**

Der Ex-Profi Thomas Kalberer (Pfäffikon/ZH) spielte in Bauma ZH seine alte Stärke aus: «Schlamm und Regen waren schon früher mein Ding. Ich konnte in den Abfahrten sicher etwas Zeit gut machen», so Kalberer nach dem Rennen. Seinen Startvorsprung von zweieinhalb Minuten brachte der 33-Jährige knapp über die Runden. «Bischof und ich hatten vor der letzten Runde noch 40 Sekunden Rückstand auf Kalberer, am Schluss fehlten aber noch nur 10 Sekunden», musste sich Fabian Giger (Rieden/SG) knapp geschlagen geben. Der Weltcupfahrer hatte sich mit einem Angriff eine halbe Runde vor Schluss von seinem Begleiter Christoph Bischof (Berneck/SG) entscheidend absetzen können und den zweiten Rang geholt. Die beiden Radprofis zeigte sich etwas frustriert, weil sie den Vorsprung nicht komplett aufgeholt haben, attestierten Kalberer aber eine starke Vorstellung. Der Favorit Patrick Tresch (Schattdorf/UR) war ebenso wie Favoritin Marina Giger (Rieden/SG) nicht mit von der Partie.

### **Bartholet kratzt an der Gesamtführung**

Der Favorit auf die Gesamtwertung, Marcel Bartholet (Tuggen/SZ), konnte mit den Schnellsten heute nicht ganz mithalten und musste die Spitze der Elite in der dritten Runde ziehen lassen. Er erreichte schliesslich den vierten Rang. Weil Bartholet noch ein Rennen in der Abrechnung fehlt, übernahm Markus Fehr (Erlen/TG) knapp die Führung in der Gesamtwertung. Bartholet ist ihm dicht auf den Fersen, und Fehr wird sich etwas steigern müssen, wenn er die Führung behalten will. Patrick Tresch (Schattdorf/UR), ein weiterer Favorit für den Gesamtsieg, war nicht in Bauma anwesend.

### **Wilhelm schnellste Dame**

Noch schlammiger präsentierte sich die Strecke den Frauen, die als Letzte durch den Morast geschickt wurden. Den besten Weg durch die braune Sauce fand die Wetzikerin Andrea Wilhelm. «Ich konnte in der ersten Runde in der Abfahrt wegfahren und war dann alleine unterwegs», resümierte sie das Rennen. Ihre Verfolgerin Sabrina Baumgartner (Ettenhausen/TG), die vom Morgen noch einen Duathlon in den Beinen hatte, konnte nicht folgen: «In den Abfahrten zog Andrea immer wieder davon. Sie fuhr super runter heute», zeigte sich Baumgartner beeindruckt, die nun in der Gesamtwertung die Führung übernahm. Die Favoritin der Frauen, Marina Giger (Rieden/SG), war nicht mit von der Partie.

### **Rundum zufriedener OK-Chef**

Neben dem Sportlichen soll am EKZ Cup jeweils das Gesellige nicht zu kurz kommen. Der veranstaltende VC Bauma versorgte Fans und Athleten mit diversen Köstlichkeiten. Bei diesem garstigen Wetter war die Festbeiz ein beliebter Unterstand und warme Speisen ein willkommenes Mittel, um sich wieder aufzuwärmen. Trotz Wetterpech zeigte sich OK-Chef Stefan Büntner zufrieden: «Mit knapp 330 Teilnehmer sind wir unter diesen Umständen sehr zufrieden.»

Weitere Informationen unter [www.ekz-cup.ch](http://www.ekz-cup.ch) und [www.ekzcup.ch/facebook](http://www.ekzcup.ch/facebook)



Unterstützt von den 

## Der EKZ Cup Bauma in Kürze

### Startzeiten und Distanzen:

Kategorie	Jahrgang	Renndistanz	Start	Rangverlesen
Mega Knaben + Mädchen	96 + 95	3 x 3.9 = 11.7 km	09:00	11:15
Rock Knaben + Mädchen	98 + 97	2 x 3.9 = 7.8 km	10:15	12:15
Cross Knaben + Mädchen	00 + 99	2 x 1.8 = 3.6 km	11:15	13:00
Soft Knaben + Mädchen	02 + 01	2 x 1.0 = 2.0 km	12:00	13:30
Pfüderi Knaben + Mädchen	03 + jünger	1 x 1.0 = 1.0 km	12:30	14:00
Overall Ranking	92 + älter	6 x 5.3 = 31.8 km	13:00	15:30
Hard Knaben + Mädchen	94 + 93	3 x 5.3 = 15.9 km	13:00	15:30
Fun I	92 - 74	4 x 5.3 = 21.2 km	14:45	17:00
Fun II	73 + älter	4 x 5.3 = 21.2 km	14:45	17:00
Damen	92 + älter	4 x 5.3 = 21.2 km	14:45	17:00

### Organisation:

Velo Club Bauma

Kontakt:

Stefan Mischler, Bahnhofstrasse 225, 8623 Wetzikon

Tel: 079 879 88 79, E-Mail: [bikeracebauma@gmx.ch](mailto:bikeracebauma@gmx.ch)

### Anmeldungen:

Anmeldeschluss: Samstag, 12. Juni 2009

Nachmeldungen: bis 20 Minuten vor dem Start

### Startnummernausgabe:

Race Zentrum Neugut, Bauma

ab 07:30 Uhr bis 20 Minuten vor dem Start

### Race-Zentrum:

Neugut, Bauma (Beschilderung folgen)

### Garderoben:

Race Zentrum Neugut, Bauma

### Kostenlose TV-Bilder/TV-Produktion:

Dank der eigenen TV-Produktion durch Halsundbeinbruch Film können Rohschnitte inklusive Interviews und Shotlist von allen EKZ Cup Events kostenlos via FTP Server zur Verfügung gestellt werden.

Jeweils ab Montagmittag sind die Rohschnitt-Files online. Der fixfertige 1-Minuten-Clip steht ebenfalls am Montag ab 18 Uhr bereit. Bitte gehen Sie dafür auf folgenden Link und speichern Sie mit der rechten Mouse-Taste die entsprechenden Files ab:

<http://transfer.halsundbeinbruch.ch/data/EKZCup2010>





Unterstützt von den 

## Der EKZ Cup in Kürze

Sonntag, 18. April 2010	Schwändi/GL
Sonntag, 6. Juni 2010	Gossau/Andwil SG
Sonntag, 13. Juni 2010	Hittnau
Sonntag, 20. Juni 2010	Bauma
Sonntag, 15. August 2010	Eschenbach SG
Sonntag, 5. September 2010	Hinwil/Girenbad
Sonntag, 12. September 2010	Egg ZH
Samstag, 18. September 2010	Fiscenthal / Final

**Preise / Reglement** Pro Kategorie werden die besten Drei der Gesamtwertung mit einer «EKZ Cup»-Trophäe ausgezeichnet. Alle in der Gesamtwertung klassierten Fahrer erhalten zudem einen tollen Erinnerungspreis. Dazu müssen mindestens fünf der acht Rennen gefahren werden; in die Wertung kommen die besten sechs Resultate. Für Training und Rennen besteht eine Helmtragepflicht.

**Hauptsponsor** Die Elektrizitätswerke des Kantons Zürich (EKZ)  
Die EKZ setzen rund zehn Prozent der in der Schweiz benötigten elektrischen Energie ab. Damit gehören sie zu den grössten Schweizer Energieversorgungsunternehmen. Insgesamt profitieren rund eine Million Menschen von einer sicheren, umweltgerechten Stromversorgung und der breiten Dienstleistungspalette des Unternehmens. Die EKZ engagieren sich mit zahlreichen Massnahmen für die Erhöhung der Energieeffizienz und die Förderung erneuerbarer Energien. Insgesamt beschäftigen sie über 1400 Mitarbeitende, darunter auch 170 Lernende.

**Sponsoren** Kyocera, Rivella

**Medienpartner** SSF – Schweizer Sport Fernsehen, Tagesanzeiger, Radio Zürisee, Ride

**Veranstalter**

Schwändi:	Skiclub Schwändi Hansruedi Marti, E-Mail: martiholzbau@bluewin.ch
Gossau:	RMC Gossau Peter Bode, E-Mail: ekz-cup@rmcgossau.ch
Hittnau:	Velo Club Hittnau Peter Graf, E-Mail: graf_peter@bluewin.ch
Bauma:	Velo Club Bauma Stefan Mischler, E-Mail: bikeracebauma@gmx.ch
Eschenbach:	VeloClub Eschenbach Heinrich Disch, E-Mail: h.disch@vceschenbach.ch
Hinwil:	Bachtel Racer Matthias Winkler, E-Mail: matthiaswinkler@bluewin.ch
Egg:	Skiclub Egg Renato Peterhans, E-Mail: renato@renatopeterhans.ch
Fiscenthal:	Skiclub Fiscenthal Ernst Schoch, E-Mail: engischoch@sunrise.ch

**OK-Präsident** Heinrich Disch, E-Mail: heinrich.disch@di-gi.ch

**Internet** [www.ekz-cup.ch](http://www.ekz-cup.ch)

**Medienkontakt** Maurus Strobel, FAF AG, Butzenstrasse 39, 8038 Zürich  
E-Mail: [media@fafag.ch](mailto:media@fafag.ch), Tel: 043 444 7 448, Fax: 043 444 7 445

